

Mit jährlich über 23.000 stationären Behandlungen sind die Tauernkliniken in Zell am See und Mittersill erste Anlaufstelle für PatientInnen in der Region. Als einer der größten Arbeitgeber im Pinzgau sichern wir mit rund 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und 370 systemisierten Betten eine exzellente Versorgung für die Bevölkerung und den Tourismus und bieten neben hoher medizinischer Kompetenz und einem motivierten Team attraktive Arbeitszeitmodelle sowie die hohe Lebensqualität inmitten der Ferienregion Nationalpark Hohe Tauern.

Die beiden Standorte umfassen insgesamt acht erstklassige medizinische Abteilungen und einen Fachschwerpunkt. Überdies ist die Tauernkliniken GmbH für alle österreichischen Universitäten als Lehrkrankenhaus tätig.

In der Tauernkliniken GmbH gelangen zur Verstärkung der **Abteilung für Traumatologie und Orthopädie** folgende Stellen zur Besetzung:

Facharzt/-ärztin

Ausbildungsassistent/-assistentin

Vollzeit- oder Teilzeitanstellung, Beschäftigung ab sofort oder nach Vereinbarung

Die Anforderungen:

Idealerweise verfügen Sie bereits über solide Grundkenntnisse auf dem Fachgebiet der Traumatologie und Orthopädie und suchen ein junges & engagiertes Team in dem Sie strukturiert und supervidiert Ihre klinische und chirurgische Eigenständigkeit (weiter-)entwickeln können. Sie stehen Innovationen offen gegenüber und arbeiten gerne teamorientiert. Dann möchten wir Sie in einem modernen Krankenhaus in einer der schönsten Regionen der Alpen willkommen heißen. Bei entsprechender Qualifikation ist für Fachärzte auch die Anstellung als Oberarzt möglich.

Wir bieten:

- Eine umfangreiche und strukturierte Einarbeitung in ein abwechslungsreiches und interessantes Aufgabengebiet
- Ein differenziertes Angebot an Fortbildungsmöglichkeiten
- Ein kollegiales Netzwerk mit den niedergelassenen Fachärzten
- Unterstützung bei der Wohnungssuche im Raum Zell am See bzw. nach Verfügbarkeit bis zu drei Monate kostenlose Unterkunft

Wir erwarten:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium der Humanmedizin (inkl. Anerkennung bei der Österreichischen Ärztekammer).



- Erfolgreich abgeschlossene Basisausbildung bzw. Approbation (für Deutsche Interessenten) oder gleichwertige Qualifikation.
- Bei Fachärzten ein österreichisches Facharzt Diplom (oder Anerkennung der Qualifikation durch die österreichische Ärztekammer).
- Falls Sie aus dem Ausland stammen und/oder Ihre Muttersprache nicht Deutsch ist sind folgende Voraussetzungen zu erfüllen: 1) Nachweis der Zulassung als Arzt in Österreich durch die Österreichische Ärztekammer; 2) Deutschkenntnisse mindestens auf dem Niveau C2 (!)
- Betreuung der PatientInnen gemeinsam mit dem Ärzteteam der Abteilung für Traumatologie und Orthopädie an den Standorten Zell am See und Mittersill
- Teilnahme an Anwesenheitsdiensten und Rufbereitschaftsdiensten
- Kommunikationsvermögen und soziale Kompetenz
- Belastbarkeit und Teamfähigkeit

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung für Personal und Recht der Tauernkliniken GmbH, Standort Zell am See, Paracelsusstraße 8, 5700 Zell am See.

Die Entlohnung erfolgt analog dem Salzburger Gemeindevertragsbedienstetengesetz, Entlohnungsschema I, die Einstufung erfolgt nach den anrechenbaren Vordienstzeiten. Die Anstellung erfolgt zur Tauernkliniken GmbH mit einmaliger Befristung.

Für Anfragen stehen Ihnen der Abteilungsvorstand Prim. Dr. Heinrich Thöni, Tel. 06542 / 777 / 2060 bzw. E-Mail tkz.uc.sekretariat@tauernklinikum.at sowie der ärztliche Direktor-Stv., Univ. Prof. Dr. Rudolph Pointner, Tel. 06542 / 777 / 2210 gerne zur Verfügung. Eine Hospitation ist jederzeit nach Vereinbarung möglich.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass im Falle einer Vorstellung Kosten, die aufgrund des Bewerbungsverfahrens anfallen (Reise-, Nächtigungskosten, etc.), nicht übernommen werden können.

Die Angabe eines Mindestgehaltes für diese Stellenangebote ist nicht verpflichtend, da die gesetzlichen Bestimmungen zur Entgeltangabe für Gemeindevertragsbedienstete in analoger Anwendung nicht zutreffen.

Bei personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter. Im Sinne des Salzburger Gleichbehandlungsgesetzes werden weibliche Kandidaten besonders zur Bewerbung eingeladen.

